Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr 2023

der KWLK AöR

Gemeinschaftsunterkunft Hambrücken, Wittumstraße 4

Inhaltsübersicht	Seite
Allgemeine Erläuterungen	1
Festsetzung Wirtschaftsplan 2023	2
Vorbericht	3
Erfolgsplan	6
Positionen des Erfolgsplans	8
Erläuterungen zu den Planansätzen	10
Liquiditätsplan	12
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	15
Investitionsmaßnahmen	16
Stellenübersicht	18

Allgemeine Erläuterungen

Der Wirtschaftsplan besteht aus folgenden Bestandteilen:

1. Vorbericht

Der Vorbericht beinhaltet eine kurze Zusammenfassung der wesentlichen Positionen des Wirtschaftsplanes.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

2.1. Detaillierter Erfolgsplan

Der Erfolgsplan hat als Ergebnis (Saldo) den Jahresüberschuss bzw. den Jahresfehlbetrag. Die Darstellung erfolgt in Staffelform, wobei die mit "E" bezeichneten Positionen Erträge darstellen, während mit "A" die Aufwendungen gekennzeichnet werden.

3. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan stellt dem im Planjahr vorgesehenen Finanzmittelbedarf (Ausgaben) die dafür eingesetzten Finanzierungsmittel (Einnahmen) gegenüber. Der daraus resultierende Finanzmittelüberschuss ergibt sich aus den Abschreibungen, die als Aufwand und nicht als Ausgaben gebucht werden.

4. voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Dem Zahlungsmittelbestand inkl. ausstehender Forderungen werden die Verbindlichkeiten zu Beginn des Jahres gegenüber gestellt. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber dem Anstaltsträger (Pos. 3b) sind die Personalkosten nicht berücksichtigt. Diese werden der Kommunalanstalt erst Ende des Jahres in Rechnung gestellt.

5. Investitionsmaßnahmen

Der Erwerb von Sachanlagen oder Auszahlungen für Baumaßnahmen sind in den nächsten Jahren nicht geplant.

6. Stellenübersicht

In der Stellenübersicht werden die Planstellen dargestellt, die zu den im Erfolgsplan aufgeführten Personalkosten führen.

Festsetzung des Wirtschaftsplanes 2023

Der Verwaltungsrat der Kommunalanstalt für Wohnraum im Landkreis Karlsruhe AöR hat am 08.11.2022 mit Wirkung zum 01.01.2023 (§ 14 Abs. 2 Anstatssatzung) folgenden Wirtschaftsplan 2023 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1. Im Erfolgsplan mit

- Erträgen in Höhe von	-11.500.397,77 €
- Aufwendungen in Höhe von	11.500.397,77 €

2. Im Liquiditätsplan mit

- Einzahlungen in Höhe von	11.500.397,77 €
- Auszahlungen in Höhe von	11.250.397,77 €

3. Mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag des Kassenkredits wird festgelegt auf 1.400.000,00 €

Karlsruhe, 16.12.2022

Der Vorsitzende des Verwaltungsrats

Dr. Christoph Schnaudigel
Landrat

Vorbericht
zum Wirtschaftsplan 2023
KWLK AöR

1. Vorbemerkungen

- 1.1 Der Angriffskrieg auf die Ukraine hat zu einer großen Fluchtbewegung geführt. Auch im Landkreis Karlsruhe kamen bereits kurz nach Kriegsbeginn die ersten Kriegsvertriebenen aus der Ukraine an. Unabhängig der Zuweisungen der geflüchteten Menschen aus der Ukraine nahmen in den letzten Monaten auch die Zuweisungen sonstiger Geflüchteter kontinuierlich zu. Während im 1. Halbjahr 2021 monatlich durchschnittlich 12 Geflüchtete an den Landkreis Karlsruhe zugewiesen wurden, liegt die Aufnahmeverpflichtung des Landkreises Karlsruhe derzeit bei durchschnittlich 41 Personen pro Monat. Hinzu kommt die gesonderte Aufnahmequote u. a. von Folgeantragstellern und afghanischen Ortskräften (seit März 2022 monatlich 10 - 20 Personen).

Entgegen des Masterplans mussten dadurch im Jahr 2022 neue Unterbringungsplätze geschaffen und weitere Liegenschaften aufgebaut werden. Die in den letzten Jahren vom Land gewünschten Rückbaumaßnahmen sind bis auf Weiteres ausgesetzt.

Aktuell betreut die Kommunalanstalt zehn Objekte, von denen drei komplett untervermietet sind. In den 16 Unterkünften beträgt die Kapazität aktuell 1795. Bis März 2023 ist in Heildelshelm der ehemalige Praktiker-Markt angemietet. Bis die ukrainischen Flüchtlinge in die Anschlussunterbringungen der Kommunen können, dient die Unterkunft in Heildelshelm zur vorläufigen Unterbringung. Die Räumlichkeiten bieten Platz für bis zu 440 Personen.

Hinsichtlich des Krieges in der Ukraine muss auf den Flüchtlingsstrom reagiert und Unterbringungsplätze vorgehalten werden.

Klares Ziel bleibt aber weiterhin, die vorhandenen GU-Plätze langfristig auf rund 600 - 800 Plätze in vier bis sechs Liegenschaften im Landkreis Karlsruhe zu konzentrieren. Diese Plätze benötigt der Landkreis Karlsruhe mittelfristig für die Aufgabenerfüllung der vorläufigen Unterbringung, nach den derzeit noch geltenden Vorgaben des Regierungspräsidiums Karlsruhe.

Im Planjahr 2023 sind aus den oben genannten Gründen keine Kosten für Rückbaumaßnahmen einkalkuliert. Berücksichtigt wurde hingegen die Miete für Heildelshelm bis März 2023, sowie weitere Kosten für Baumaßnahmen im Rahmen weiterer Aufnahmen.

Aufgrund der unklaren Lage am Energie-Markt wurden die Nebenkosten doppelt so hoch angesetzt wie im Planjahr 2022.

- 1.2 Rechtsgrundlage für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes der Kommunalanstalt ist die Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) vom 24.07.2000 in der Fassung vom 19.06.2018 i. V. m. dem Eigenbetriebsgesetz (EigBG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) in der jeweils geltenden Fassung.

2. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

2.1 Erfolgsplan

Für das Geschäftsjahr 2023 ergeben sich im Erfolgsplan folgende Ansätze:

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
Erträge	10.038.075,13 €	12.545.607,21 €	11.500.397,00 €
davon Geschäftsbesorgungs- vertrag mit Landkreis	6.611.370,84 €	9.823.656,33 €	7.955.848,77 €
Aufwendungen	10.038.075,13 €	12.545.607,21 €	11.500.397,00 €
Aufwand für Mieten und Pachten	5.742.804,39 €	5.577.900,00 €	6.010.566,00 €
Überschuss/Fehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.2 Liquiditätsplan

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Plan 2022	Plan 2023
Einzahlungen	10.038.075,23 €	12.545.607,21 €	11.500.397,77 €
Auszahlungen	9.765.316,80 €	12.545.607,21 €	11.250.397,77 €
Veranschlagter Finanzierungsmittel- bestand	272.758,43 €	0,00 €	250.000,00 €

Erfolgsplan
zum Wirtschaftsplan 2023
KWLK AöR

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		Vorvorjahr	Vorjahr	Wirtschaftsjahr	+1	+2	+3
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2 ¹⁾	3	4 ²⁾	5	6
1.	Umsatzerlöse	€ 9.679.864,56	€ 12.536.231,33	€ 11.450.397,77	€ 11.778.762,50	€ 11.939.488,80	€ 11.939.488,80
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3.	andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	sonstige betriebliche Erträge	€ 358.210,67	€ 9.375,88	€ 50.000,00	€ 50.000,00	€ 50.000,00	€ 50.000,00
5.	Materialaufwand:	€ 7.242.190,40	€ 7.309.667,21	€ 8.222.287,77	€ 8.071.512,50	€ 8.232.238,80	€ 8.232.238,80
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	€ 655.765,35	€ 874.517,21	€ 1.331.721,49	€ 1.071.512,50	€ 1.232.238,80	€ 1.232.238,80
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	€ 6.586.425,05	€ 6.435.150,00	€ 6.890.566,28	€ 7.000.000,00	€ 7.000.000,00	€ 7.000.000,00
6.	Personalaufwand:	€ 7.170,08	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00
a)	Löhne und Gehälter	€ 5.400,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00	€ 7.250,00
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	€ 1.770,08					
7.	Abschreibungen:	€ 273.400,34	€ 42.805,15	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	€ 273.400,34	€ 42.805,15	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten						
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	€ 2.515.314,41	€ 5.185.884,85	€ 3.020.860,00	€ 3.500.000,00	€ 3.500.000,00	€ 3.500.000,00
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen						
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	€ -	€ -				
15.	Ergebnis nach Steuern	€ 0,00	€ 0,00	€ (0,00)	€ -	€ 0,00	€ 0,00
16.	sonstige Steuern	€ -	€ -				
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	€ 0,00	€ 0,00	€ (0,00)	€ -	€ 0,00	€ 0,00
	nachrichtlich						
18.	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung						
19.	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung						

KWLK AöR

Erfolgsplan gesamt

lfd. Nr.	Bezeichnung	Kostenart	Ertrag/ Aufwand	Ergebnis 2021 EUR	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2023 EUR
1	Umsatzerlöse					
1.1	Erlöse aus Geschäftsbesorgungsvertrag	30001000	E	-6.611.370,84	-9.823.656,33	-7.955.848,77
1.2	Mieterträge inkl. Möblierung	32001000	E	-1.775.812,06	-1.756.460,00	-2.140.837,00
1.3	Ertrag aus Nebenkostenabrechnung	32001100	E	-1.292.681,66	-956.115,00	-1.353.712,00
	Summe 1		E	-9.679.864,56	-12.536.231,33	-11.450.397,77
2	Sonstige betriebliche Erträge					
2.1	Möblierungsertrag AUB	32001920	E	-100.981,68	-6.375,88	0,00
2.2	Erträge aus Verwertung GU-Möbel	32001930	E	-29.291,00	0,00	0,00
2.3	Erstattungen	32002000	E	-89.982,13	-3.000,00	0,00
2.4	Sonstige betriebliche Erträge	3562/3585	E	-137.313,95	0,00	-50.000,00
2.5	Erträge aus Nachaktivierungen	35820000	E	-641,91	0,00	0,00
	Summe 2		E	-358.210,67	-9.375,88	-50.000,00
	Gesamtsumme Erträge (1+2)		E	-10.038.075,23	-12.545.607,21	-11.500.397,77
3	Materialaufwand					
3.1	Heizung, Brennstoffe	43000100	A	198.406,77	238.500,00	552.116,78
3.2	Strom	43000200	A	310.329,71	373.050,00	596.280,99
3.3	Wasser	43000300	A	147.028,87	245.700,00	183.324,00
3.4	Möbelkauf für AUB	44200200	A	0,00	0,00	0,00
3.5	Personalgestellung	43000010	A	843.620,66	874.517,21	880.000,00
3.6	Mieten und Pachten	44001000	A	5.742.804,39	5.577.900,00	6.010.566,00
	Summe 3		A	7.242.190,40	7.309.667,21	8.222.287,77
4	Personalaufwand	40	A	7.170,00	7.250,00	7.250,00
	Summe 4		A	7.170,00	7.250,00	7.250,00
5	Abschreibungen	47120000	A	273.400,34	42.805,15	250.000,00
	Summe 5		A	273.400,34	42.805,15	250.000,00

lfd. Nr.	Bezeichnung	Kostenart	Ertrag/ Aufwand	Ergebnis 2021 EUR	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2023 EUR
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen					
6.1	Planung und Begleitung durch Externe	43000400	A	5.536,33	0,00	0,00
6.2	Mieten für Geräte	44001100	A	6.384,83	30.000,00	20.000,00
6.3	Mieten für Brandmeldeanlage	44001200	A	0,00	0,00	0,00
6.4	Rückbaumaßnahmen	44002000	A	31.297,53	2.958.694,85	0,00
6.5	Unterhaltung der baulichen Anlagen	44100100	A	60.295,60	148.000,00	438.150,00
6.6	Unterhaltung der technischen Anlagen	44100200	A	119.841,85	198.500,00	261.850,00
6.7	Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	44100300	A	60.009,81	54.000,00	56.525,00
6.8	Gebäudereinigung	44100500	A	245.641,55	205.000,00	269.500,00
6.9	Sicherheitsdienst, Brandwache, Feuerwehreinsätze	44100600	A	513.880,01	200.000,00	100.000,00
6.10	Prüfung Elektrogeräte	44100700	A	70.930,88	34.300,00	92.200,00
6.11	Wartung der technischen Anlagen	44100800	A	139.457,98	81.900,00	97.300,00
6.12	Sonstige Bewirtschaftungskosten von Grundstücken und baulichen Anlagen	44100900	A	387.291,62	419.000,00	408.600,00
6.13	Müll und Straßenreinigung	44101000	A	116.097,90	119.900,00	110.900,00
6.14	Schädlingsbekämpfung	44101200	A	24.478,93	11.600,00	24.900,00
6.15	Ausstattung GU	44200100	A	45.306,55	70.000,00	200.000,00
6.16	Rechts- und Beratungskosten	44300100	A	7.995,86	30.000,00	20.000,00
6.17	EDV- und Telefonkosten	44300400	A	96.003,71	139.500,00	60.000,00
6.18	Dienstleistungsvereinbarung	44300600	A	235.620,00	257.040,00	260.000,00
6.19	Bedarfsartikel in den GUs	44300700	A	68.395,00	35.000,00	230.000,00
6.20	Gebäude- und sonstige Versicherungen	44400100	A	224.896,11	151.300,00	254.000,00
6.21	Aufwand für Abgang von Sachanlagen	4495/4498	A	4.488,47	6.000,00	6.000,00
6.22	Sonstige betriebliche Aufwendungen	42/44	A	51.463,97	36.150,00	110.935,00
	Summe 6		A	2.515.314,49	5.185.884,85	3.020.860,00
7	Steuern	46501000	A	0,00	0,00	0,00
	Summe 7		A	0,00	0,00	0,00
	Gesamtsumme Aufwendungen (3-7)		A	10.038.075,23	12.545.607,21	11.500.397,77
8	Jahresüberschuss			0,00	0,00	0,00
	Jahresfehlbetrag			0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu den Planansätzen des Erfolgsplanes

Die Gliederung des Erfolgsplanes ist an die der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses angepasst, um zwischen den Werken eine bessere Verbindung herstellen zu können.

Die wichtigsten Positionen:

Umsatzerlöse (Ifd. Nr. 1)

Erlöse aus Geschäftsbesorgungsvertrag für die Leistungserbringung im Auftrag des Landkreises Karlsruhe. Dies entspricht dem Anteil der Gebäudekosten der vorläufigen Unterbringung, die der Landkreis Karlsruhe über die Spitzabrechnung durch das Land Baden-Württemberg vergütet bekommt. Erträge aus dem Kombimodell, Möblierungsvereinbarungen und sonstige Erträge reduzieren die Zahlung des Landkreises.

Sonstige betriebliche Erträge (Ifd. Nr. 2)

Erträge aus der Verwertung von Maschinen und Mobiliar. Ein gezielter Abverkauf von Mobiliar ist jedoch nicht geplant.

Materialaufwand für bezogene Leistungen und Waren (Ifd. Nr. 3)

Dazu zählen die Aufwendungen für Heizung, Brennstoffe, Strom und Wasser für die Gemeinschaftsunterkünfte. Mit Blick auf die Preisentwicklungen bei Gas und Strom wurde hier etwas mehr kalkuliert als in den Jahren zuvor. Klar ist aber auch, dass die Kosten sowohl in die eine, als auch in die andere Richtung abweichen können.

Verpflichtungen aus Mietverträgen gegenüber Dritten für die Gemeinschaftsunterkünfte (Ifd. Nr. 3.6)

Die Miete für den Praktiker in Heildelshaus wurde bis März 2023 berücksichtigt.

Personalaufwand (Ifd. Nr. 4)

Der geplante Personalaufwand umfasst die geringfügige Beschäftigung der Vorstandsvorsitzenden der Kommunalanstalt.

Abschreibungen (Ifd. Nr. 5)

Planmäßige Abschreibungen von Mietereinbauten und Sachanlagen wurden pauschal mit 250.000,00 € veranschlagt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen (Ifd. Nr. 6)

Die wesentlichen Positionen werden im Folgenden erläutert:

Rückbaumaßnahmen (Ifd. Nr. 6.4)

Aufgrund der Ukraine-Krise und den allgemein gestiegenen Flüchtlingszahlen sind für 2023 keine Rückbaumaßnahmen geplant.

Unterhaltung der baulichen und technischen Anlagen (Ifd. Nr. 6.5 & Nr. 6.6)

Zur Bestandspflege sollen im Jahr 2023 u.a. in den stark beanspruchten Sanitärbereichen der Gemeinschaftsunterkünfte die Silikonfugen erneuert, sowie kleinere Malerarbeiten durchgeführt werden. Aufgrund der unklaren Lage in der Ukraine, wurden mögliche Kosten im Rahmen der Ukraine-Krise vorab mit einkalkuliert.

Sicherheitsdienst, Brandwache, Feuerwehreinsätze (Ifd. Nr. 6.9)

Der geringere Ansatz resultiert aus der neuen Umlegung der Einsatzkosten für den Sicherheitsdienst und die Feuerwehr. Ermittlbare Manipulationen werden auf die Verursacher umgelegt, dass sich die Ausgaben bei der Kommunalanstalt reduzieren sollen.

Ausstattung GU (Ifd. Nr. 6.15) sowie Bedarfsartikel in den GU's (Ifd. Nr. 6.19)

Ausschlaggebend für beide Positionen ist der Zustrom an Flüchtlingen im Jahr 2023. Aufgrund der aktuellen Tendenz und der Lage in der Ukraine, wurde auch hier mit etwas mehr als im Jahr 2022 kalkuliert. Die gestiegenen Preise sind ein weiterer Grund für den deutlich erhöhten Ansatz.

Dienstleistungsvereinbarung (Ifd. Nr. 6.18)

Dienstleistungsvereinbarung für die Erbringung von Leistungen innerhalb des Logistik- und Servicezentrums.

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Ifd. Nr. 8)

Das Planjahr 2023 schließt ausgeglichen.

Anmerkung:

Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Rückbaumaßnahmen werden nicht gebildet. Zwischen dem Landkreis und der Kommunalanstalt wurde vereinbart, dass nur Personalkosten für die aktive Beschäftigungszeit bei der Kommunalanstalt abgerechnet werden. Die Pensions- und Beihilfeumlage ist Bestandteil der Personalkosten. Alle laufenden Aufwendungen für den Rückbau werden durch den Landkreis jährlich erstattet.

Liquiditätsplan
zum Wirtschaftsplan 2023
KWLK AöR

Liquiditätsplan									
Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs-	Planung	Verpflichtungs-	Planung	Planung
		2021	2022	2023	ermächtigungen	Wirtschafts-	ermächtigungen	Wirtschafts-	Wirtschafts-
		Vorvorjahr	Vorjahr	Wirtschafts-	Wirtschafts-	Wirtschafts-	Wirtschafts-	Wirtschafts-	Wirtschafts-
		EUR	EUR	jahr	jahr	jahr + 1	jahr + 1	jahr + 2	jahr + 3
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	€ 10.038.075,23	€ 12.545.607,21	€ 11.500.397,77		€ 11.828.762,00		€ 11.989.488,00	€ 11.989.488,00
1a	Davon Geschäftsbesorgungsvertrag mit Landkreis	€ 6.611.370,84	€ 9.823.656,33	€ 7.955.848,77		€ 9.506.000,00		€ 9.506.000,00	€ 10.006.000,00
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹								
3	Ertragsteuerrück-zahlungen								
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	€ 10.038.075,23	€ 12.545.607,21	€ 11.500.397,77	€ -	€ 11.828.762,00	€ -	€ 11.989.488,00	€ 11.989.488,00
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	€ 9.764.674,89	€ 12.502.802,06	€ 11.250.397,77		€ 11.578.762,00		€ 11.739.488,00	€ 11.739.488,00
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind								
7	Ertragsteuerzahlungen								
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	€ 9.764.674,89	€ 12.502.802,06	€ 11.250.397,77	€ -	€ 11.578.762,00	€ -	€ 11.739.488,00	€ 11.739.488,00
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	€ 273.400,34	€ 42.805,15	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ 250.000,00
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	€ -	€ -	€ -					
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	€ -	€ -	€ -		€ -		€ -	€ -
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		€ -						
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte		€ -						
14	Erhaltene Zinsen		€ -						
15	Erhaltene Dividenden		€ -						
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	€ -	€ -	€ -					
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	€ 641,91	€ 42.805,15	€ -		€ -		€ -	€ -
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		€ -						
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte		€ -						
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	€ 641,91	€ 42.805,15	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	€ (641,91)	€ (42.805,15)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	€ 272.758,43	€ 0,00	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ 250.000,00
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen ^[5]								
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleich-baren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben ^[6]								
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleich-baren Vorgängen für Investitionen bei Dritten ^[7]								
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen								
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								

Nr.		Ergebnis Vorvorjahr EUR	Ansatz Vorjahr EUR	Ansatz Wirtschafts- jahr EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen Wirtschafts- jahr EUR	Planung Wirtschafts- jahr + 1 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen Wirtschafts- jahr + 1 EUR	Planung Wirtschafts- jahr + 2 EUR	Planung Wirtschafts- jahr + 3 EUR
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen[8]								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben[9]								
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten[10]								
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	Gezahlte Zinsen								
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	€ 272.758,43	€ 0,00	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ -	€ 250.000,00	€ 250.000,00
	nachrichtlich:								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn[11]	€ 288.261,12							
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr +1	Wirtschaftsjahr +2	Wirtschaftsjahr +3
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	€ 276.890,28				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	€ -				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	€ -				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	€ 11.370,84				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn					
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	€ -				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	€ 288.261,12				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	€ -				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	€ 0,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00	€ 250.000,00
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	€ 288.261,12	€ 538.261,12	€ 788.261,12	€ 1.038.261,12	€ 1.288.261,12
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾					
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	€ 288.261,12	€ 538.261,12	€ 788.261,12	€ 1.038.261,12	€ 1.288.261,12

**Investitionsmaßnahmen
zum Wirtschaftsplan 2023
KWLK AöR**

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus Vorvorjahr EUR	Ergebnis Vorvorjahr EUR	Ansatz Vorjahr EUR	Ansatz Wirtschaftsjahr EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen Wirtschaftsjahr EUR	Planung Wirtschaftsjahr +1 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen Wirtschaftsjahr +1 EUR	Planung Wirtschaftsjahr +2 EUR	Planung Wirtschaftsjahr +3 EUR	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtlich- EUR
Maßnahme: ... (gemäß § 2 Absatz 3 EigBVO-HGB)												
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen											
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit											
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen					€ -		€ -		€ -	€ -	
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen											
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit											
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)	0	0	0	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden											
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen			€ -								
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen			€ 641,91	€ 42.805,15		€ -					
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen											
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen											
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen											
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)	0	0	0	€ 641,91	€ 42.805,15	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)	0	0	0	€ (641,91)	€ (42.805,15)	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
15	Aktivierete Eigenleistungen					€ -	€ -					
16	Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)	0	0	0	€ 641,91	€ 42.805,15	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -	€ -
17	Schätzung der nach Fertigstellung der Maßnahme entstehenden jährlichen Ergebnisbelastungen ⁷⁾											

**Stellenübersicht
zum Wirtschaftsplan 2023
KWLK AöR**

Stellenübersicht KWLK 2023 - *nachrichtlich*

Beschäftigte			
Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Zahl der Stellen		
	2023	2022	besetzte Stellen am 30.06.2021
Beschäftigte	12,00	12,00	12,00
Beamte	1,00	2,00	1,00
Insgesamt	13,00	14,00	13,00

Teil A: Beamte

Besoldungsgruppe	2023 gesamt
A12	1,00
Summe	1,00

Teil B: Beschäftigte

Entgeltgruppe	2023 gesamt
E11	2,00
E09B	5,00
E09A	1,00
E08	1,00
E06	3,00
Summe	12,00